

TECHNISCHES DATENBLATT



BOSTIK 2740 MS

I-K-HYBRID-DICHTSTOFF – ELASTISCH

- lösemittelfrei und geruchsneutral
- keine Blasenbildung
- sehr geringer Schrumpf
- breites Haftungsspektrum
- siliconfrei
- gute UV-Beständigkeit

ANWENDUNGSBEREICH:

BOSTIK 2740 MS eignet sich für Anschluß- und Dehnungsfugen mit geringer bis mittlerer Bewegungsaufnahme im Innen- und Außenbereich.

- Anschlußfugen an Fenstern, Türen und im Dachbereich
- Anschlußfugen Boden/Wand
- Bodenfugen
- für Abdichtungen im Holz- und Metallbau
- für Abdichtungen im Lebensmittelbereich

EIGENSCHAFTEN/HAFTUNG:

BOSTIK 2740 MS ist ein vielseitig anwendbarer einkomponentiger Dichtstoff. **BOSTIK 2740 MS** ist frühwasserbeständig und vulkanisiert mit Luftfeuchtigkeit zu einer elastischen, gummiartigen Abdichtung aus. Diese besitzt eine ausgezeichnete Witterungs- und Chemikalienbeständigkeit. **BOSTIK 2740 MS** ist lösemittel-, silicon- und PCB-frei und weist einen geringen Schrumpf auf. **BOSTIK 2740 MS** ist anstrichverträglich im Sinne der DIN 52452, Teil 4. Wegen der Vielzahl möglicher Anstrichstoffe sind jedoch Eigenversuche durchzuführen.

TECHNISCHE ANGABEN:

Basis:	Silanterminierte Polymere, neutral vernetzend
Farben:	hellgrau
Härtungssystem:	durch Luftfeuchtigkeit
Standvermögen:	standfest; < 2 mm (DIN 52454-ST-U 26-23)
Spritzmenge:	> 100 g/min (DIN 52456 - 6 mm)
Spez.- Gewicht:	ca. 1,5 g/cm ³ (DIN 52451-PY)
Hautbildungszeit (+ 23 °C/50% r. F.):	ca.30 min.
Durchhärtung (+ 23 °C/50% r. F.):	ca. 3 mm/24 Std.
Volumenänderung:	< -3% (DIN 52451-PY)
Dehn-Spannungswert (100 % Dehnung):	ca.0,9 N/mm ² (DIN 52455 NWT-I-A2-I100)
SHORE A-Härte:	ca. 40 (DIN 53505, 4 Wochen 23 °C/50% r. F.)
Rückstellvermögen:	> 70 % (DIN EN 27389-B-200)
Max. Bewegungsaufnahme:	15 %, bezogen auf Ausgangsbreite der Fuge
Temperaturbeständigkeit:	ca. -40 °C bis + 80 °C
Verarbeitungstemperatur:	+ 5 °C bis + 40 °C (Bauteiltemperatur)
Lagerfähigkeit:	9 Monate in ungeöffneten Originalgebinden, kühl und trocken zwischen + 5 °C und + 25 °C lagern.

FUGENMASSE, HINTERFÜLLUNG:

Bei der Fugengestaltung sind die allgemeinen technischen Regeln für die Abdichtung mit elastischen Dichtstoffen zu berücksichtigen – Dreiecksfugen sind auszuschließen. Vorfüllprofile aus geschlossenzelligem Polyethylen-Schaum verhindern sicher eine Haftung von **BOSTIK 2740 MS** am Fugenrund. Vorfüllmaterialien müssen mit **BOSTIK 2740 MS** verträglich sein; ungeeignet sind z.B. bitumen-, teer- oder ölhaltige Produkte. Fugenränder ggfls. mit Klebebänder abkleben.

VORBEREITUNG DER HAFTFLÄCHEN:

Haftvermittler: **BOSTIK 5075** – Primer für Beton, Gasbeton, Zemente, Gips und andere saugfähige, poröse Baustoffe sowie für einige Metalle und Kunststoffe. Bei Natur- und Kunststein sind Vorversuche erforderlich. Primerlos einsetzbar auf z. B. Glas, anodisiertem Aluminium, verzinktem Stahlblech, Hart-PVC, Polystyrol und Makrolon.

Die Fugenflanken bzw. Haftflächen müssen fest, tragfähig, sauber, trocken, fett- und staubfrei sein. Alle Untergrundstoffe müssen mit **BOSTIK 2740 MS** im Sinne der DIN 52452, Teil I verträglich sein; sie dürfen weder Bitumen noch Teer enthalten. Haftung und Verträglichkeit mit Kunststoffen sollen objektbezogen geprüft werden. Bei Anwendung auf beschichteten Untergründen ist eine Vorprüfung der Verträglichkeit notwendig. So ist z. B. bei acrylathaltigen Beschichtungsmitteln durch Weichmacherwanderung ein Haftverlust möglich.

VERARBEITUNG:

BOSTIK 2740 MS mit Druck auf die Fugenflanken gleichmäßig ausspritzen. Fugen müssen vollständig ohne Luftporen gefüllt werden. Angebrochene Gebinde möglichst bald verbrauchen. Oberfläche sofort mit angefeuchtetem Spachtel, Glättholz, Fugeisen oder Finger glätten. Klebeband danach sofort abziehen. Zum Ansetzen der Glättlösung handelsübliche Netzmittel (keine Spülmittelkonzentrate) verwenden. Zusatz dabei so gering wie möglich halten, um Verfärbungen des Dichtstoffes und angrenzender Baustoffe zu vermeiden.

REINIGUNG:

Verunreinigungen lassen sich im frischen Zustand mit **BOSTIK SOLVENT 250** oder **BOSTIK SOLVENT 300** entfernen. Diese können auch zur Entfettung der Haftflächen verwendet werden. Im abgedundenen Zustand ist **BOSTIK 2740 MS** nur noch mechanisch zu entfernen.

VERBRAUCH:

Bei 10 x 10 mm² Fugenquerschnitt reicht ein 400 ml Schlauchbeutel für ca. 4lfdm Fuge. Der Verbrauch läßt sich näherungsweise durch Fugenbreite (mm) x Fugentiefe (mm) = ml pro lfdm. Fuge errechnen.

LIEFERGEBINDE:

400 ml Schlauchbeutel hellgrau Art.-Nr. 4812 001 320 Stck./Karton 48 Karton/Palette

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt.

Enthält Aminosilan. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 11.11

Bostik GmbH · Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels · Tel. +43 (0) 72 42/5 30 10 · Fax +43 (0) 72 42/5 30 12 · e-Mail: info.austria@bostik.com